**Ein weltweit führendes Unternehmen für Unternehmens- und Technologietransformation, setzt in Indien konsequent auf nachhaltige Lösungen, um seine Klimaziele zu erreichen. Dabei spielen zwei zentrale Bausteine eine entscheidende Rolle: umfassende Retrofits lufttechnischer Anlagen mit hocheffizienten EC-Ventilatoren von ebm-papst und die zentrale Steuerung über das Energy Command Center (ECC).**

Seit 2016 verfolgt Capgemini das Ziel, den Energieverbrauch seiner Immobilien zu senken und den ökologischen Fußabdruck zu verringern. In enger Partnerschaft mit ebm-papst wurden an acht Standorten in Indien bereits mehr als 1.000 Ventilatoren ausgetauscht. Die Luftanlagen, darunter Klima- und RLT-Anlagen, Kühltürme und Präzisionsklimageräte für Rechenzentren, liefen zuvor mit veralteten, stromintensiven Ventilatoren. Durch den Einsatz moderner EC-Technologie konnten signifikante Einsparungen erzielt werden.

**AxiBlade und RadiCal 2 für mehr Energieeffizienz**

Für die Kühltürme kamen 142 ebm‑papst AxiBlade Axialventilatoren der neuesten Generation zum Einsatz, die Volumenströme bis zu 40.000 m³/h bei einem Wirkungsgrad von bis zu 60 Prozent ermöglichen. Zudem wurden in mehreren baugleichen RLT-Anlagen knapp 300 RadiCal 2 Radialventilatoren installiert, die mit einem verbesserten EC-Motor ausgestattet sind: er arbeitet noch leiser und weist höhere Wirkungsgrade auf. Diese Komponenten sind einfach per Plug & Play installierbar und verfügen über eine aktive PFC, um Netzstörungen zu minimieren.

**Energieverbrauch um 30 Prozent gesenkt**

Die Ergebnisse sprechen für sich: Nach den Retrofits konnte Capgemini den Energieverbrauch um rund 30 Prozent senken. Viswanathan Rajendran, Vice President of Engineering Services & Sustainability, betont: „Ebenso beeindruckend ist die technische Exzellenz der Produkte und das Engagement für Effizienz, das zu hohen Einsparungen führt.“ Neben der Hardware setzt Capgemini auf eine digitale Steuerung der Anlagen. Alle Ventilatoren sind mit MODBUS-Schnittstellen ausgestattet und werden in das Energy Command Center integriert. Dieses zentrale Überwachungssystem ermöglicht eine automatische, rund um die Uhr laufende Kontrolle durch Fachkräfte. Seit der Einführung des ECC konnten an allen Standorten 25 GWh Strom im Jahr 2023 im Vergleich zu 2019 eingespart werden.

Zukünftig plant Capgemini, mithilfe von künstlicher Intelligenz noch mehr Effizienzpotenziale zu heben. Rajendran erklärt: „Gemeinsam mit ebm-papst wollen wir die Grenzen der Innovation erweitern und unsere nachhaltigen Ziele weiter vorantreiben.“ Mit Hightech, Daten und frischer Luft setzen beide Unternehmen auf eine nachhaltige Zukunft.

A large black pipes on a roof

Description automatically generated with medium confidence

Bild 1: Seit 2016 wurden bereits über 1.000 hocheffiziente EC-Ventilatoren an den unterschiedlichen Anlagen und Standorten eingebaut.



Bild 2: Für die Retrofits der Kühltürme kamen im Jahr 2024 insgesamt 142 ebm-papst AxiBlade der Generation 3 zum Einsatz.



Bild 3: In RLT-Anlagen eines Designs wurden 2024 knapp 300 RadiCal 2 mit dem EC-Motor der dritten Generation und Aktiv-PFC eingebaut.

Bilder 1: ebm-papst (Mahesh Shantaram / Fotogloria)

Bilder 2-3: ebm-papst

# Zeichen ca. 2.800, mit Überschriften und Zwischenüberschriften

# Tags Retrofit, Lüftungsanlagen, Kühltürme, IT, EC-Ventilatoren, RadiCal 2, AxiBlade

# Link [www.ebmpapst.com/retrofit](http://www.ebmpapst.com/retrofit)

**Über ebm-papst**

Die ebm-papst Gruppe ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Motoren mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg. Das Familienunternehmen wurde 1963 gegründet und setzt mit seinen Kompetenzen in den Bereichen Motortechnik, Elektronik, Digitalisierung und Aerodynamik international Standards.

ebm-papst bietet nachhaltige, intelligente und maßgeschneiderte Lösungen für nahezu alle Anforderungen der Luft- und Heiztechnik. Das Unternehmen bedient mit seinen Produkten zahlreiche Branchen wie Luft-, Kälte- und Klimatechnik, Heizungstechnik, IT, Maschinenbau und Medizintechnik.

Im Geschäftsjahr 2024/25 erwirtschaftete die ebm-papst Gruppe einen Umsatz von 2,1 Milliarden Euro. Weltweit beschäftigt das Unternehmen rund 13.500 Mitarbeitende an knapp 30 Produktionsstandorten, unter anderem in Deutschland, China und den USA, sowie in etwa 50 Vertriebsniederlassungen.

.